



CargoMaster

ORIGINAL

BEDIENUNGSANLEITUNG



CargoMaster C120 S
Bügelgriff höhenverstellbar



CargoMaster C120 F
Bügelgriff klappbar

CE

2023-10 (6.1)

DE

AAT Servicekonzept

Kundenbetreuung auf höchstem Niveau



Mit dem professionellen Servicekonzept erfüllt die Firma AAT einmal mehr ihren hohen Qualitätsanspruch und bietet somit dem Kunden ein Rundum-sorglos-Paket.

Wir sind für Sie da!

- Ersatzteile
- Reparaturabwicklung
- Technische Auskünfte
- Ausstellungs- und Messegeräte
- Reklamationen
- Leihgeräte

Zentrale National

Telefon 07431 1295-0
Fax 07431 1295-35
E-Mail vertrieb@aat-online.de

Zentrale International

Telefon 07431 1295-133
Fax 07431 1295-35
E-Mail export@aat-online.de

Service und Reparaturen

Telefon 07431 1295-550
Fax 07431 1295-540
E-Mail service@aat-online.de

Technische Hotline

Telefon 07431 1295-9595
Fax 07431 1295-540
E-Mail support@aat-online.de



AAT Alber Antriebstechnik GmbH
Ehestetter Weg 11 · D-72458 Albstadt
Tel.: +49 7431 1295-120
Fax: +49 7431 1295-35
info@cargomaster.org · www.cargomaster.org

Der CargoMaster C120 wurde bei TÜV SÜD Product Service GmbH nach dem neuesten Stand der Technik sowie auf elektrische und mechanische Sicherheit geprüft.

Personen mit Seh-, Lese- oder geistiger Behinderung sollten die auf der Internetseite verfügbare Bedienungsanleitung in vergrößerten Lettern ausdrucken oder sich diese gegebenenfalls vorlesen lassen. Sie finden auf unserer Homepage ebenfalls alle sicherheitsrelevanten Änderungen, die an der Bedienungsanleitung durchgeführt wurden.

Die aktuelle Ausgabe der Bedienungsanleitung ist erhältlich unter:

www.aat-online.de > Service > Downloads > Transporttechnik > Bedienungsanleitungen



WARNUNG

Das Missachten dieser Bedienungsanleitung - insbesondere der Sicherheitshinweise - kann zu Defekten am CargoMaster C120 führen, Bedienerperson und Ladung gefährden sowie die Funktion beeinträchtigen! Es besteht ein erhöhtes Unfallrisiko! Bei Zuwiderhandlung sind Ansprüche auf Gewährleistung und Haftung ausgeschlossen!

Das Produkt entspricht dem aktuellen Stand der Technik und den damit verbundenen sicherheitstechnischen Anforderungen. Dennoch ist ein geringes Maß an Restrisiken nicht auszuschließen. Bitte beachten Sie hierzu die Sicherheitshinweise.

Bitte beachten Sie, dass die in diesem Dokument gezeigten 3D-Bilder ggf. in der Farbgebung vom echten Produkt abweichen können.

Inhaltsverzeichnis

1	SYMBOLE UND SICHERHEITSHINWEISE	5
2	Erklärung der Symbole auf dem Gerät (geltend für USA/Kanada)	6
3	Erklärung der Symbole auf dem Gerät (geltend für die EU)	9
4	Erklärung der Symbole auf der Verpackung	11
5	Produktbeschreibung	12
5.1	Geräteübersicht C120 S	12
5.2	Geräteübersicht C120 F	13
5.3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	14
5.4	Typenschild inkl. Seriennummer	14
5.5	Technische Daten	15
5.6	Maß-Skizze C120 S	16
5.7	Maß-Skizze C120 F	17
5.8	Lieferumfang	18
5.9	Zubehör	18
6	INBETRIEBNAHME	19
6.1	Bügelgriff einstellen	19
6.2	Akku-Pack einsetzen	20
6.3	Schaufel aus- und einklappen	20
6.4	Tasten und Anzeigen am Bedienelement	21
6.5	Einschalten	21
6.6	Neutralstellung	22
6.7	Sicherheitsbremsen prüfen	23
6.8	Einzelstufenschaltung	24
6.9	Akku-Kapazität prüfen	25
7	BEDIENUNG	25
7.1	Last aufnehmen	26
7.2	Auf der Ebene fahren / Hindernisse überwinden	27
7.3	Auf der schiefen Ebene fahren	28
7.4	Treppensteigen - aufwärts	29
7.5	Treppensteigen - abwärts	30
7.6	Auf Treppe ablegen / Not-Aus-Funktion	31
7.7	Abstellen	31
7.8	Transport	32
8	ANWEISUNG FÜR WARTUNG UND PFLEGE DURCH DEN BENUTZER	32
8.1	Akku und Ladegerät	33
8.2	Bremsbeläge/Steigfußbeläge und Luftdruck prüfen	37
8.3	Reinigung	37
8.4	Sicherungen wechseln	38
8.5	Entsorgung	38
8.6	Langzeit-Einlagerung	39
9	Fehlerzustände und Problemlösungen	39
10	Garantie und Haftung	41
11	Rückrufe und korrektive Maßnahmen	41
	EG-Konformitätserklärung	43

1 SYMBOLE UND SICHERHEITSHINWEISE



GEFAHR - Unmittelbar drohende GEFAHR

Wenn diese Gefahr nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge!



WARNUNG - Möglicherweise drohende GEFAHR

Wenn diese Gefahr nicht gemieden wird, könnten Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein!



VORSICHT - Möglicherweise drohende Gefahr oder schädliche Situation

Wenn diese Gefahr nicht gemieden wird, können leichte Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein!



HINWEIS - Herstellerinformation

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN



HINWEIS

VOR INBETRIEBNAHME BEDIENUNGSANLEITUNG LESEN UND WARN-/SICHERHEITSHINWEISE BEACHTEN.

BEDIENUNGSANLEITUNG SPEICHERN UND SORGFÄLTIG AUFBEWAHREN.

Der C120 darf nur von Personen bedient werden, die eine Schulung erhalten haben und die körperlich sowie geistig in der Lage sind, den C120 sicher zu bedienen. Dazu gehört auch ein ausreichendes Sehvermögen.

Schulungen dürfen nur durch den Hersteller, den AAT-Außendienst oder durch zertifizierte Partner durchgeführt werden.

Bei Leseschwäche Schulungsinhalte mündlich weiter vertiefen.

Minderjährige unter 16 Jahren dürfen den C120 nicht bedienen!

Minderjährige ab 16 Jahren dürfen den C120 nur unter Aufsicht bedienen!

Stabilitätstests wurden unter Laborbedingungen durchgeführt. Der C120 kann sich unter Realbedingungen abweichend zu den Labortests verhalten.

Der C120 sollte nicht vor Fluchtwegen, Türen, Zugängen zu Treppen oder vor Feuerwehrausrüstung abgestellt werden.



VORSICHT

Die Oberflächentemperatur kann sich durch externe Wärmequellen (z. B. Sonnenlicht) erhöhen! Betroffene Flächen nicht berühren! Es besteht Verbrennungsgefahr!

Der C120 darf nicht länger als 12 Minuten im Dauerbetrieb eingesetzt werden.

Zulässige Hebeleistung nicht überschreiten! Bei Überlastung kann der C120 beschädigt werden!

Der C120 besteht nicht ausschließlich aus schwer entflammaren Stoffen. C120 von Zündquellen fernhalten!



WARNUNG

Niemals an rotierende/sich bewegende Teile fassen! Es besteht Quetschgefahr!

Bedienung des C120 nur mit Sicherheitsschuhen! Es besteht Quetschgefahr zwischen C120 und Fuß!

Vermeiden Sie nasse, rutschige Treppen, um Abstürze zu verhindern. Beispielsweise verursacht durch gewachste, vereiste oder mit losem Teppichboden bedeckte Treppen.



GEFAHR

C120 nur verwenden, wenn beide Sicherheitsbremsen funktionsfähig sind! Es besteht Unfallgefahr!

C120 nicht auf Rolltreppen oder Laufbändern verwenden! Es besteht Absturzgefahr! Die Ladung kann herauskippen!

Die Funktionsfähigkeit des C120 kann durch elektromagnetische Felder beeinflusst werden (z. B. durch Mobiltelefone, elektrische Generatoren oder Hochspannungsquellen)!

Der C120 kann hochempfindliche elektromagnetische Felder anderer elektronischer Geräte (z. B. Anti-Diebstahl-Vorrichtungen) stören. C120 nicht in Nähe von medizinischen Geräten mit z. B. lebenserhaltender Funktion sowie in der Nähe von Diagnosegeräten betreiben!

Mit dem C120 niemals Personen transportieren!

2 Erklärung der Symbole auf dem Gerät (geltend für USA/Kanada)



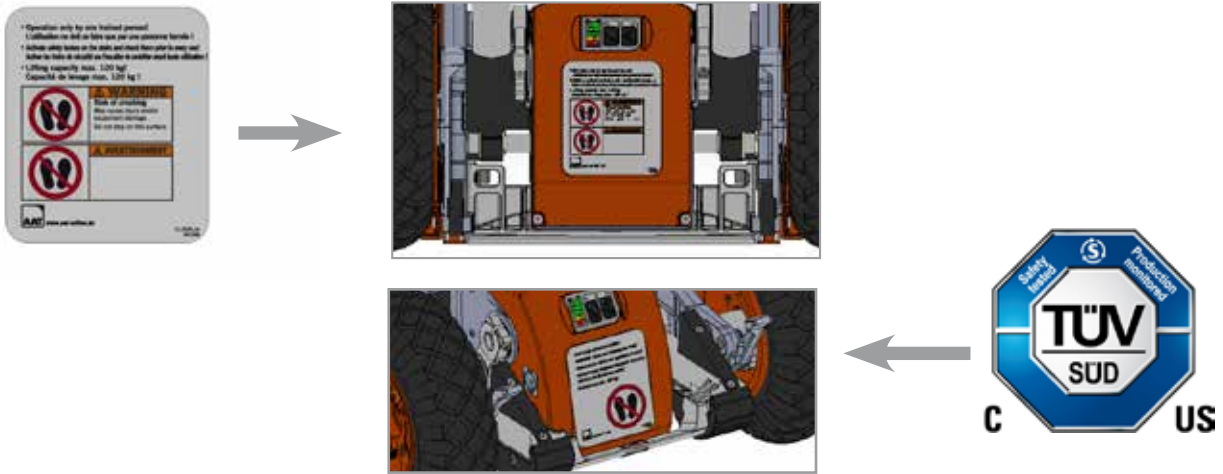
HINWEIS - Alle in diesem Kapitel aufgeführten Symbole und Aufkleber befinden sich in jeweiliger Landessprache auf dem CargoMaster C120! Die genaue Platzierung auf dem Gerät ist in der Aufkleberbeschreibung sowie in folgendem Kennzeichnungsplan aufgeführt.

Symbol	Erklärung
	CE-Zeichen Platzierungsort: Typenschild Das Produkt entspricht den den einschlägigen Bestimmungen der EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG.
	SN Platzierungsort: Typenschild Seriennummer des Produkts (z. B. C120XXXXXXX)
	Hersteller Platzierungsort: Typenschild Zeigt den Hersteller des Produktes (AAT Alber Antriebstechnik GmbH)
	Barcode Platzierungsort: Typenschild Enthält AAT-Seriennummer
	Herstellungsdatum Platzierungsort: Typenschild Zeigt das Jahr an, in dem das Produkt hergestellt wurde.

	<p>TÜV-Süd NRTL Prüfzeichen Platzierungsort: Antriebseinheit, linke Seite Verweist darauf, dass das Produkt bei TÜV SÜD Product Service GmbH nach dem neuesten Stand der Technik sowie auf elektrische und mechanische Sicherheit geprüft. Die NRTL-Zertifizierung liefert den eindeutigen Nachweis, dass das Produkt den Anforderungen des nordamerikanischen Marktes entsprechen.</p>
	<p>Aufkleber auf Antriebseinheit (unterhalb der Folientastatur) Bedienung nur durch eine geschulte Person! Sicherheitsbremsen vor jedem Gebrauch aktivieren und überprüfen! Hebeleistung max. 120 kg</p> <p>WARNUNG: Quetschgefahr! Kann zu Verletzungen und/oder Schäden am Gerät führen. Nicht auf diese Oberfläche treten.</p>
	<p>Aufkleber auf Standrohr (nahe Griffenheit) Bedienungsanleitung und alle anderen Sicherheitsinformationen lesen/verstehen bevor der CargoMaster verwendet wird!</p>
	<p>Aufkleber auf Akku-Pack VORSICHT: Brandgefahr! Schwere Verletzungen möglich. Von Zündquellen fernhalten!</p>
	<p>Aufkleber auf Akku-Pack WARNUNG: Nicht hineinfassen! Schwere Verletzungen an Händen oder Fingern möglich. Hände vom Steigbein fernhalten!</p>
	<p>Aufkleber auf Standrohr (nahe Griffenheit) GEFAHR: Rutschgefahr! Nässe beeinträchtigt das Fahren auf Treppen. CargoMaster darf bei Nässe oder Regen nicht verwendet werden!</p>
	<p>Aufkleber auf Frontplatte (nahe Schaufelaufnahme) VORSICHT: Keine Personenbeförderung! Schwere Verletzungen möglich. CargoMaster ist ausschließlich für den Transport von Lasten konzipiert.</p>
	<p>Aufkleber auf Frontplatte (nahe Schaufelaufnahme) WARNUNG: Sich bewegende Teile! Schwere Verletzungen an Händen oder Fingern möglich. Hände von beweglichen Teilen fernhalten. Vor Wartungsarbeiten CargoMaster ausschalten und von Stromversorgung trennen.</p>
	<p>Aufkleber auf Standrohr (nahe Griffenheit) GEFAHR: Rutschgefahr durch Eis! Eisglätte beeinträchtigt das Befahren von Treppen. Schwere Verletzung von Personen möglich. CargoMaster bei Schnee und Eis nicht verwenden.</p>

Kennzeichnungsplan Aufkleber (geltend für USA/Kanada)

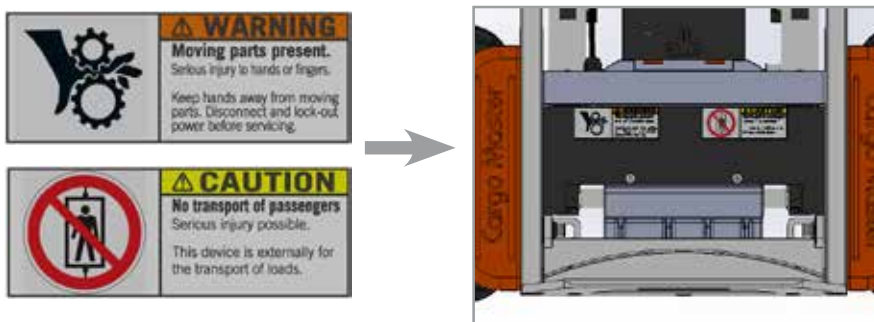
Antriebsgehäuse



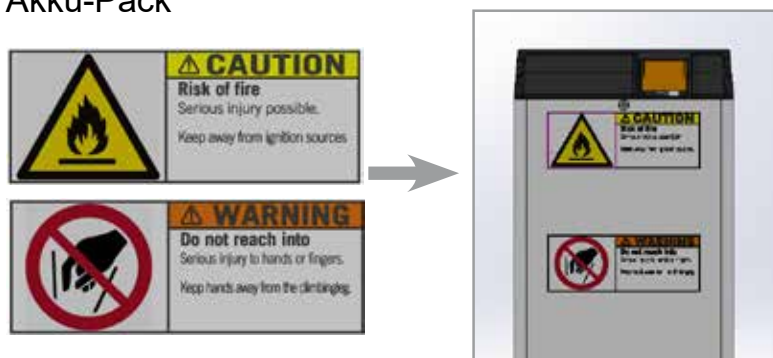
Standrohr



Frontplatte



Akku-Pack



3 Erklärung der Symbole auf dem Gerät (geltend für die EU)



HINWEIS - Alle in diesem Kapitel aufgeführten Symbole und Aufkleber befinden sich in jeweiliger Landessprache auf dem CargoMaster C120! Die genaue Platzierung auf dem Gerät ist in der Aufkleberbeschreibung sowie in folgendem Kennzeichnungsplan aufgeführt.

Symbol	Erklärung
	CE-Zeichen Platzierungsort: Typenschild Das Produkt entspricht den den einschlägigen Bestimmungen der EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG.
	SN Platzierungsort: Typenschild Seriennummer des Produkts (z. B. C120XXXXXXX)
	Hersteller Platzierungsort: Typenschild Zeigt den Hersteller des Produktes (AAT Alber Antriebstechnik GmbH)
	Barcode Platzierungsort: Typenschild Enthält AAT-Seriennummer
	Herstellungsdatum Platzierungsort: Typenschild Zeigt das Jahr an, in dem das Produkt hergestellt wurde.
	TÜV-Süd NRTL Prüfzeichen Platzierungsort: Antriebseinheit, linke Seite Verweist darauf, dass das Produkt bei TÜV SÜD Product Service GmbH nach dem neuesten Stand der Technik sowie auf elektrische und mechanische Sicherheit geprüft. Die NRTL-Zertifizierung liefert den eindeutigen Nachweis, dass das Produkt den Anforderungen des nordamerikanischen Marktes entsprechen.
	Aufkleber auf Antriebseinheit (unterhalb der Folientastatur) Bedienungsanleitung beachten! WARNUNG: rotierende / bewegende Teile! Bedienung nur durch eine geschulte Person! Auf der Treppe Sicherheitsbremsen aktivieren und vor jeder Benutzung prüfen! Hebeleistung max. 120 kg!
	Aufkleber auf Steigbein WARNUNG: Nicht hineinfassen! Schwere Verletzungen an Händen oder Fingern möglich. Hände vom Steigbein fernhalten!
	Aufkleber Hinweis - Kein Griff Platzierungsort: Frontteil, Rückseite Antriebseinheit GEFAHR Teile in Bewegung

Kennzeichnungsplan Aufkleber (geltend für die EU)

Antriebsgehäuse



Standrohr



Frontplatte







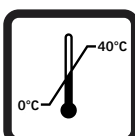
Antriebseinheit



AUF-/AB-Schalter



4 Erklärung der Symbole auf der Verpackung

Symbol	Erklärung
	Vorsichtig behandeln Verpackung inkl. Produkt muss mit besonderer Vorsicht behandelt werden.
	Vor Nässe schützen Verpackung inkl. Produkt vor zu hoher Luftfeuchtigkeit schützen. Gedeckt Lagern. Falls notwendig sorgfältig abplanen.
	Vorsicht zerbrechlich Verpackung inkl. Produkt sorgfältig behandeln und keineswegs stürzen.
	Diese Seite nach oben Die Verpackung muss so gelagert und transportiert werden, dass die Pfeile jederzeit nach Oben zeigen. Ein Missachten dieser Vorschrift, durch z. B. Rollen oder starkes Kippen der Verpackung muss unterlassen werden.
	Temperaturbegrenzung 0 bis 40 °C Bitte Verpackung inkl. Produkt und Akku-Pack nicht unter/über den angegebenen Temperaturbegrenzungen lagern.

5 Produktbeschreibung

5.1 Geräteübersicht C120 S



Herstellerinformation:

Für eine vereinfachte Zuordnung der einzelnen Bauteile werden in den folgenden Kapiteln jeweils bei der ersten Nennung die hier aufgeführten Nummern angegeben.

- | | |
|---|--|
| ① Bedienelement | ⑩ Akku-Pack |
| ② Standard-Bügelgriff, höhenverstellbar | ⑪ Feststellschraube, Höhenverstellung Bügelgriff |
| ③ Laufrad (Standard-Luftbereifung) | ⑫ Spiralkabel |
| ④ Schaufel | ⑬ Geschwindigkeitstasten |
| ⑤ Sicherheitsbremse mit Tastrad | ⑭ AUF-Taste |
| ⑥ Bremshebel | ⑮ AB-Taste |
| ⑦ Akkuanzeige | ⑯ EIN-/AUS-Taste |
| ⑧ Anzeige Dauersteigmodus/
Einzelstufenschaltung | ⑰ Steigbein |
| ⑨ Zurrurt | ⑱ Fahrtaste |

5.2 Geräteübersicht C120 F



Herstellerinformation:

Für eine vereinfachte Zuordnung der einzelnen Bauteile werden in den folgenden Kapiteln jeweils bei der ersten Nennung die hier aufgeführten Nummern angegeben.

- | | |
|---|--|
| ① Bedienelement | ⑩ Akku-Pack |
| ② Standard-Bügelgriff, höhenverstellbar | ⑪ Feststellhebel, Schwenkfunktion Bügelgriff |
| ③ Laufrad (Standard-Luftbereifung) | ⑫ Spiralkabel |
| ④ Schaufel | ⑬ Geschwindigkeitstasten |
| ⑤ Sicherheitsbremse mit Tastrad | ⑭ AUF-Taste |
| ⑥ Bremshebel | ⑮ AB-Taste |
| ⑦ Akkuanzeige | ⑯ EIN-/AUS-Taste |
| ⑧ Anzeige Dauersteigmodus/
Einzelstufenschaltung | ⑰ Steigbein |
| ⑨ Zurring | ⑱ Fahrtaste |

5.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

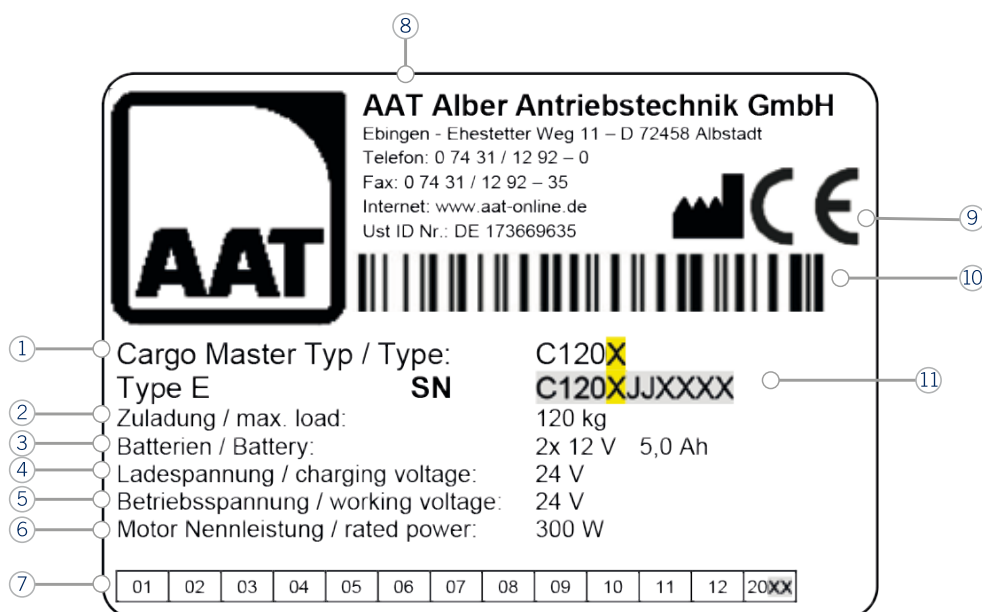
Der Treppensteiger C120 dient dazu, Ladegüter sicher über Treppen zu transportieren (aufwärts und abwärts). Dabei können sowohl gerade Treppen als auch Wendeltreppen befahren werden. Auch das Fahren auf schiefen Ebenen ist möglich.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Der C120 wurde entwickelt, um von einer einzelnen Person bedient zu werden. Allerdings erfordert die Verwendung eines Treppensteigers ein höheres Maß an Können und Erfahrung als die Verwendung einer manuellen Sackkarre.

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Gerätetypen CargoMaster C120 S und CargoMaster C120 F. Diese Treppensteiger unterscheiden sich lediglich in der Art des Bügelgriffs. An den betroffenen Stellen in dieser Bedienungsanleitung werden die Unterschiede beschrieben. Alle weiteren Informationen zu Handhabung und Bedienung gelten für beide Gerätetypen.

5.4 Typenschild inkl. Seriennummer



- | | |
|----------------------|----------------------------------|
| ① Produkt / Modell | ⑦ Herstellungsdatum |
| ② Max. Zuladung | ⑧ Herstelleradresse |
| ③ Batterien | ⑨ Symbole (siehe Kapitel 3) |
| ④ Ladespannung | ⑩ Barcode (siehe Kapitel 3) |
| ⑤ Betriebsspannung | ⑪ Seriennummer (siehe Kapitel 3) |
| ⑥ Motor Nennleistung | |

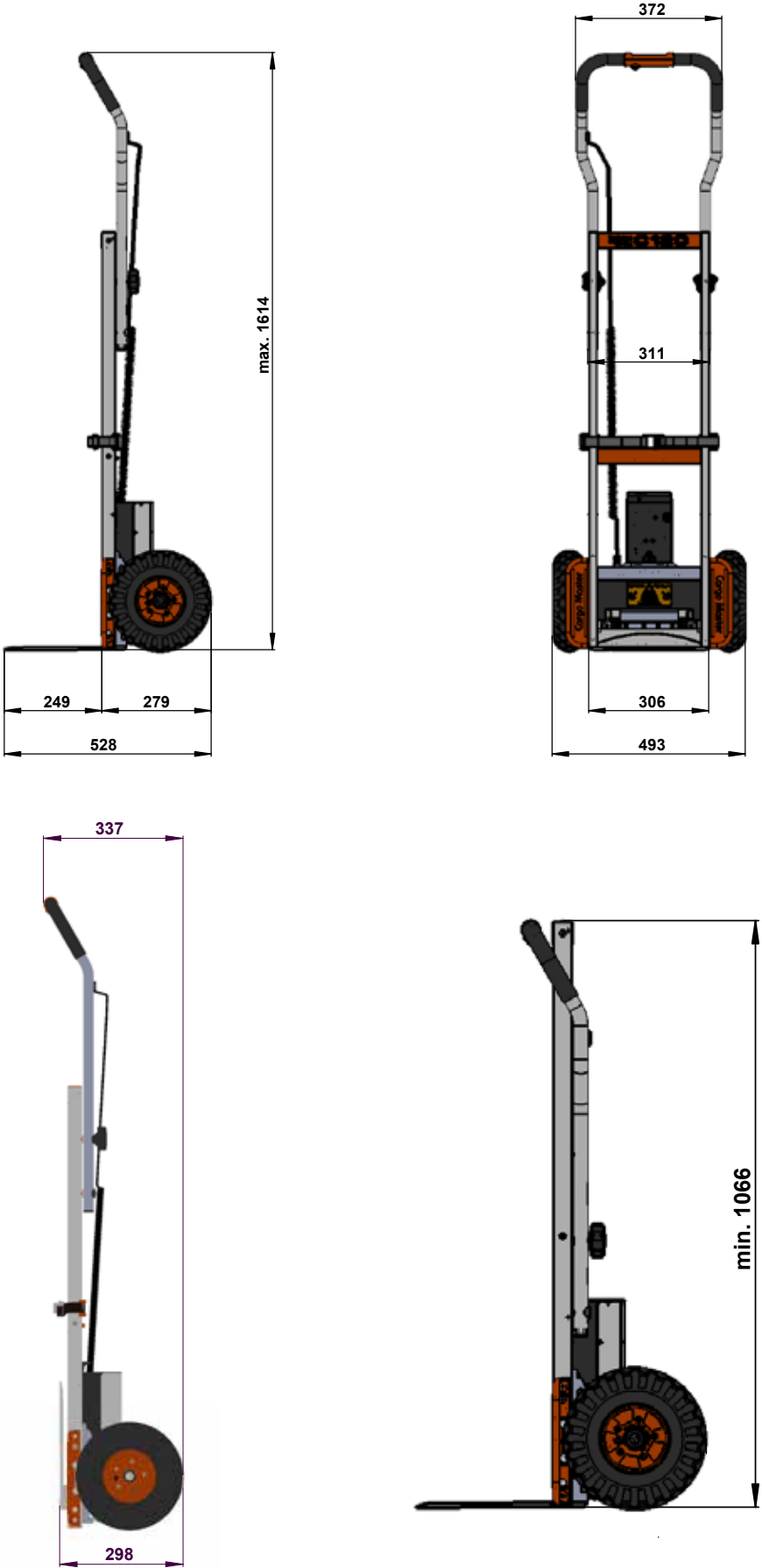
5.5 Technische Daten

Technik	C120 S	C120 F
Abmessungen	Siehe Maßskizze (Kapitel 5.6)	Siehe Maßskizze (Kapitel 5.7)
Eigengewicht	Akku-Pack: 4,1 kg Griff-/Steigeinheit: 21,4 kg (mit Akku-Pack)	Akku-Pack: 4,1 kg Griff-/Steigeinheit: 24,5 kg (mit Akku-Pack)
Hebeleistung	120 kg	
Steiggeschwindigkeit ¹⁾	19 bis 45 Stufen/Minute	
Reichweite mit einer Akku-Ladung bei durchschnittlicher Belastung von ca. 75 kg ¹⁾	Ca. 25 Stockwerke (entspricht ca. 375 Stufen)	
Reichweite mit einer Akku-Ladung bei maximaler Belastung von 120 kg ¹⁾	Ca. 17 Stockwerke (entspricht ca. 255 Stufen)	
Max. Treppenstufenhöhe	210 mm	
Min. Treppenstufentiefe ²⁾	140 mm	
Benötigte Treppenbreite (gerade Treppen)	Breite Gerät/Transportgut + 100 mm	
Min. Plattformgröße (U-förmige Treppen)	Min. 1350 x 1350 mm + abhängig von Transportgut	
Akkumulatoren	Blei-Gel-Akkus; 2 x 12 V / 5 Ah	
Gleichstrommotor	24 V / 300 W S2 - 12 min (55 °C)	
Schalldruckpegel	Der bewertete Schalldruckpegel des Gerätes beträgt typischerweise unter 70 dB(A)	
Lager-/Betriebstemperatur: Gerät	0 °C bis +60 °C / -20 °C bis +40 °C	
Lager-/Betriebs-/Ladetemperatur: Akku-Pack	0 °C bis +40 °C / -20 °C bis +40 °C / 0 °C bis +40 °C	
Höheneinsatzbereich	< 3000 m ü. NHN	
Aufkleber Seriennummer	Links am Gehäuse	
IP-Schutzklasse	IPX4	

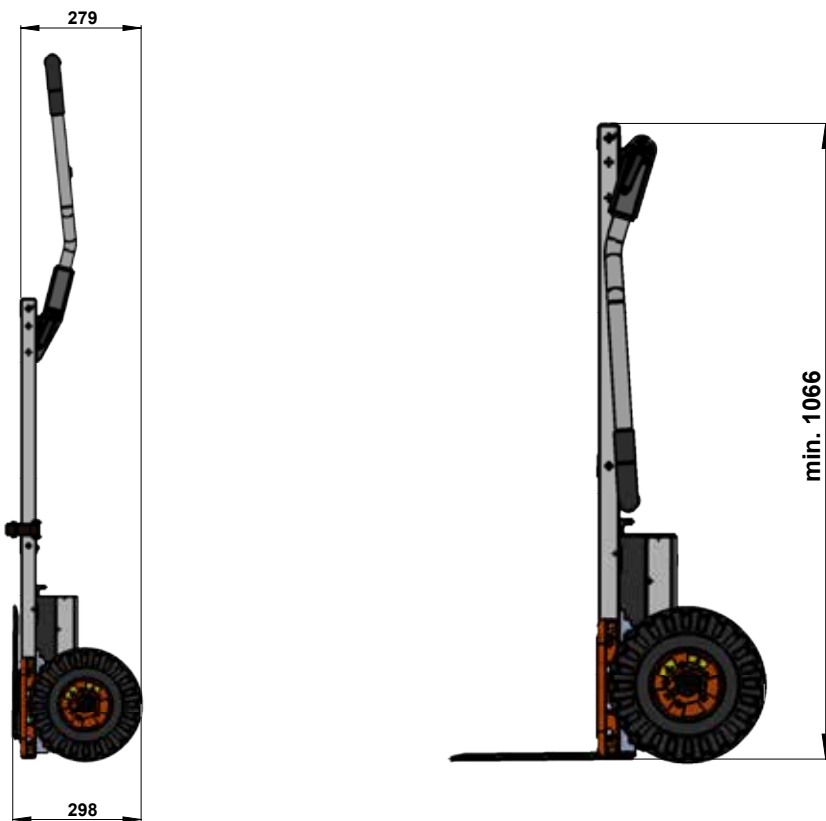
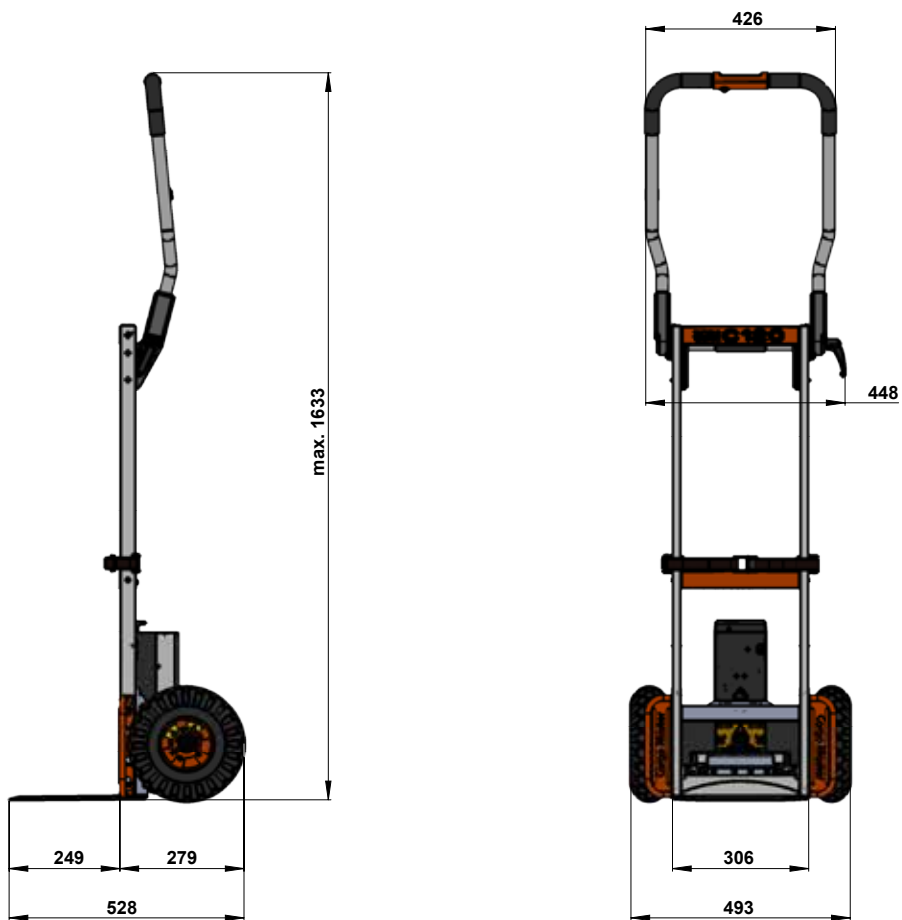
1) Steiggeschwindigkeit und Reichweite können sich mit zunehmendem Gewicht der Ladung verringern.

2) Treppen mit einer geringeren Treppenstufentiefe dürfen nicht befahren werden, da ein sicheres Aufsetzen des Rades nicht mehr möglich ist.

5.6 Maß-Skizze C120 S



5.7 Maß-Skizze C120 F



5.8 Lieferumfang



- ① Ladegerät inkl. Anleitung
- ② Blei-Gel-Akku-Pack mit Arretierung
- ③ CargoMaster C120 inkl. Zurrung (Griff abhängig von besteller Variante)

5.9 Zubehör

i HINWEIS - Nur Zubehörteile von AAT Alber Antriebstechnik GmbH verwenden.



- ① Pannensichere Bereifung (anstelle Standard-Bereifung)
- ② KFZ-Ladegerät
- ③ Zusätzlicher Blei-Gel-Akku-Pack zum Wechseln
- ④ Zusätzlicher Mega-Akku-Pack
- ⑤ Bügelgriff, schwenkbar (optional bereits im Lieferumfang enthalten)
- ⑥ Vario-Griffe anstelle Bügelgriff (inkl. eigener Bedienungsanleitung)

6 INBETRIEBNAHME



HINWEIS - C120 mindestens eine Stunde vor Inbetriebnahme in frostfreier Umgebung lagern, um Fehlfunktionen oder Defekte zu vermeiden.

6.1 Bügelgriff einstellen



WARNUNG - Bügelgriff mit den Feststellschrauben sicher fixieren! Der Bügelgriff kann sich sonst ungewollt verstellen!



VORSICHT - An der Nutöffnung des Bügelgriffs besteht Quetschgefahr!

Bügelgriff, höhenverstellbar (bei CargoMaster C120 S)



Die Feststellschrauben ⑪ des Bügelgriffs ② entgegen dem Uhrzeigersinn lösen.



Bügelgriff bis zur gewünschten Höhe herausziehen. (AAT empfiehlt: bis auf Schulterhöhe.)



Feststellschrauben im Uhrzeigersinn festziehen.

Bügelgriff, schwenkbar (bei CargoMaster C120 F)



Den Feststellhebel des schwenkbaren Bügelgriffs entgegen dem Uhrzeigersinn lösen.



Schwenkbaren Bügelgriff in gewünschten Winkel bewegen.



Den Feststellhebel im Uhrzeigersinn schließen.

6.2 Akku-Pack einsetzen



WARNUNG - Akku-Pack fixieren und arretieren, damit er sich nicht lösen kann!

GEFAHR von Verbrennung - Akku nur entfernen, wenn C120 ausgeschaltet ist!



Montage.

Akku-Pack ⑩ auf die Fixierbolzen am Antriebsgehäuse aufsetzen.

Akku-Pack rastet automatisch ein.



Demontage.

Entriegelungsknopf drücken und Akku-Pack abziehen.

6.3 Schaufel aus- und einklappen



Schaufel ⑭ ausklappen.

Schaufel bis zum unteren Schaufelanschlag nach unten klappen.



Schaufel einklappen.

Schaufel bis zum oberen Schaufelanschlag nach oben klappen.

6.4 Tasten und Anzeigen am Bedienelement

HINWEIS - Nach Einschalten des C120 ist als Startgeschwindigkeit immer die dritte LED (mittlere Geschwindigkeit) eingestellt! Die Geschwindigkeit kann auch während des Steigvorgangs verändert werden.

HINWEIS - Während des Steigvorgangs (gedrückter Fahrtaster) können die AUF- und AB-Taste nicht betätigt werden. Soll die Richtung geändert werden, Fahrt unterbrechen.



Geschwindigkeitstasten. 13

Je nachdem, welche Geschwindigkeitsstufe gewählt ist, leuchten unterschiedlich viele LEDs.

Gewünschte Geschwindigkeit über Plus- und Minustaste einstellen.



AUF-Taste 14 und AB-Taste 15.

↗ = Treppe aufwärts befahren (aus Sicht der Bedienperson rückwärts)

↘ = Treppe abwärts befahren (aus Sicht der Bedienperson vorwärts)



EIN-/AUS-Taste. 16

6.5 Einschalten



EIN-/AUS-Taste am Bedienelement 1 drücken.

6.6 Neutralstellung



HINWEIS - AUF-Taste, AB-Taste und Fahrtaste erst einige Sekunden nach dem Einschalten drücken!



Steigbein 17 in Neutralstellung bringen.
Steigrichtung **AUF** oder **AB** auswählen. Die zugehörige LED leuchtet.
Steigbein in höchste Position fahren. Dazu Fahrtaste 18 drücken und gedrückt halten.



Wenn die Einzelstufenschaltung 8 aktiv ist, wird das Steigbein automatisch in Neutralstellung gestoppt (siehe Abschnitt 6.8).



Falsch!

6.7 Sicherheitsbremsen prüfen



GEFAHR - Wenn die Sicherheitsbremsen nur einseitige bzw. keine Bremswirkung zeigen: C120 nicht benutzen. Es besteht Absturzgefahr! Hersteller, AAT-Außendienst oder zertifizierten Partner verständigen!



WARNUNG - Sicherheitsbremsen vor jeder Fahrt und ohne Last prüfen!



Das Fahrwerk verfügt auf beiden Seiten jeweils über eine Sicherheitsbremse ⑤.



Sicherheitsbremse auf beiden Seiten aktivieren. Dazu Bremshebel mit dem Fuß nach oben drücken.



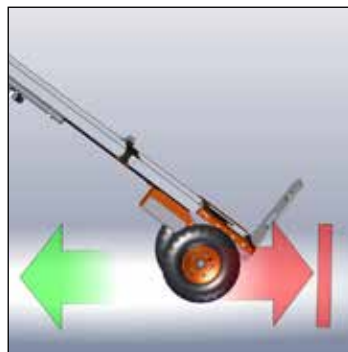
Steigbein in Neutralstellung bringen (siehe Abschnitt 6.6) und C120 nach hinten neigen.



GEFAHR - Fuß nicht am Gehäuse abstützen! Es besteht Quetschgefahr!



TEST: C120 nach hinten und nach vorn rollen.



Wenn sich der C120 **nicht** nach vorn rollen lässt, sind die Sicherheitsbremsen aktiv.



Hinweis am Gehäuse beachten!

6.8 Einzelstufenschaltung



GEFAHR - Wenn die Einzelstufenschaltung deaktiviert ist (Dauersteigmodus), ist für die Bedienung des C120 größere Erfahrung erforderlich. Abschnitte 7.4. und 7.5 beachten.



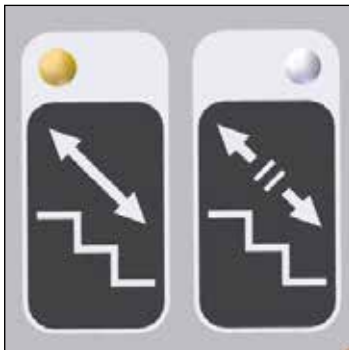
C120 muss ausgeschaltet sein.
Fahrtaste drücken und gedrückt halten. Gleichzeitig EIN-/AUS-Taste 2 bis 3 Sekunden lang drücken.



Je nachdem, ob Dauersteigmodus oder Einzelstufenschaltung aktiviert ist, leuchtet die zugehörige LED.



Herstellerempfehlung:
Einzelstufenschaltung erst dann deaktivieren, wenn die Bedienperson den Umgang mit dem C120 sicher beherrscht.



Einzelstufenschaltung deaktiviert!
= Dauersteigmodus.



Einzelstufenschaltung aktiviert!
= Steigbein stoppt nach einer Umdrehung.

6.9 Akku-Kapazität prüfen



Akkuanzeige ⑦
Grün = Akku vollständig geladen



Gelb = Akku nur noch teilweise geladen
Akku laden!



Rot = Akku ist entladen
Akku laden!
Alle 12 Sekunden ertönt ein Warnton.
Akku-Kapazität reicht für max. 20 bis 30 Stufen!

7 BEDIENUNG



GEFAHR - Nicht an rotierendes/sich bewegendes Steigbein fassen! Es besteht Quetschgefahr!



GEFAHR - Fuß nicht am Gehäuse abstützen! Es besteht Quetschgefahr!



GEFAHR - Es dürfen sich keine Personen im Gefahrenbereich unterhalb des C120 aufhalten!



GEFAHR - Vor jeder Verwendung des C120 die Sicherheitsbremsen prüfen (siehe Abschnitt 6.7)!



WARNUNG - Rutschfestes Schuhwerk tragen, um ein Abrutschen von der Treppe zu vermeiden!



WARNUNG - C120 immer mit beiden Händen bedienen! Nur so lässt sich der Steigvorgang sicher durchführen.



WARNUNG - Vermeiden Sie nasse, rutschige Treppen, um Abstürze zu verhindern. Beispielsweise verursacht durch gewachste, vereiste oder mit losem Teppichboden bedeckte Treppen. Teppichauflagen müssen rutschfest sein! Treppenstufen müssen ausreichend tief und tragfähig sein! Es besteht Absturzgefahr!



WARNUNG - Ladung ausreichend sichern, damit sie nicht herunterfallen kann!

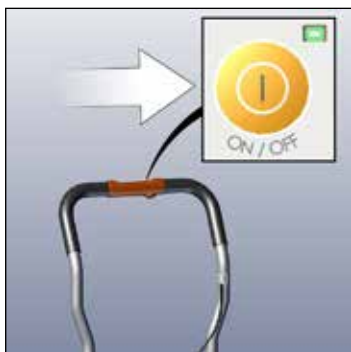


HINWEIS - Die Bedienung des C120 ohne Ladung, mit Einzelstufenschaltung und bei niedriger Geschwindigkeit üben.

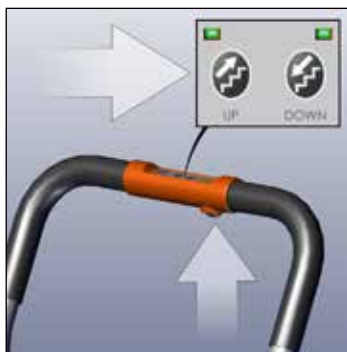


HINWEIS - AUF-Taste und AB-Taste erst einige Sekunden nach dem Einschalten drücken!

7.1 Last aufnehmen



C120 einschalten.
Dazu EIN-/AUS-Taste drücken.



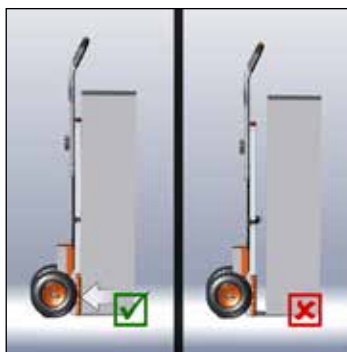
Steigbein in Neutralstellung bringen.
Steigrichtung **AUF** oder **AB** auswählen. Die zugehörige LED leuchtet.
Steigbein in höchste Position fahren. Dazu Fahrtaste drücken und gedrückt halten.



Hersteller-Tipp:
Wenn die Einzelstufenschaltung aktiv ist, wird das Steigbein automatisch in Neutralstellung gestoppt (siehe Abschnitt 6.8).



Die Ladeschaufel komplett unter die Last fahren.

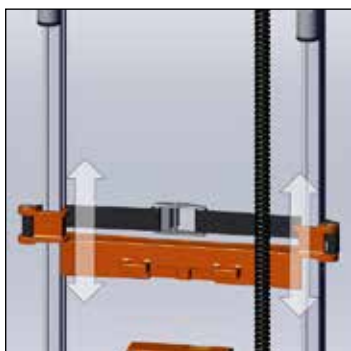


Darauf achten, dass die Last am C120 anliegt.

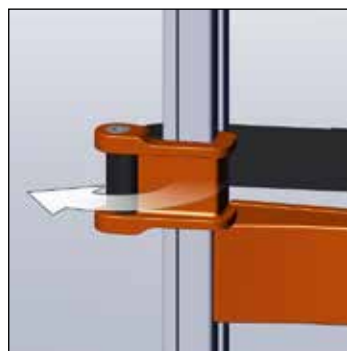


Last mit Zurrung am C120 sichern.

Zurrung einstellen



Bei Bedarf kann die Position des Zurrurts verändert werden.



Zurrurkrallen auf beiden Seiten lösen.
Zurrung in gewünschte Position schieben.
Zurrurkrallen wieder anbringen.

7.2 Auf der Ebene fahren / Hindernisse überwinden



GEFAHR - Fuß beim Ankippen nicht an der Getriebeverkleidung abstützen! Es besteht Quetschgefahr!



VORSICHT - Steigbein einfahren! Das Steigbein könnte sonst beschädigt werden!



VORSICHT - Hindernisse nur rückwärts überwinden! Die Sicherheitsbremsen können sonst beschädigt werden!



VORSICHT - Sicherheitsbremsen deaktivieren! Die Sicherheitsbremsen können beim Fahren auf der Ebene verschlissen und/oder beschädigt werden!



Steigbein in Neutralstellung bringen (siehe Abschnitt 6.6).



Sicherheitsbremse auf beiden Seiten deaktivieren. Dazu Bremshebel mit dem Fuß nach unten drücken.



Fuß am Rad abstützen. C120 über Laufräder ankippen.



Hinweis am Gehäuse beachten!



Auf der Ebene fahren.
C120 wie eine gewöhnliche Sackkarre fahren/verwenden. Dabei Balance halten!



Hindernisse überwinden.
C120 rückwärts an das Hindernis herantreiben und dann über das Hindernis ziehen.

7.3 Auf der schiefen Ebene fahren



Bügelgriff auf passende Höhe oder geeigneten Winkel einstellen (siehe Abschnitt 6.1).



C120 ankippen.



Steigbein in Neutralstellung bringen (siehe Abschnitt 6.6).

Abwärts fahren

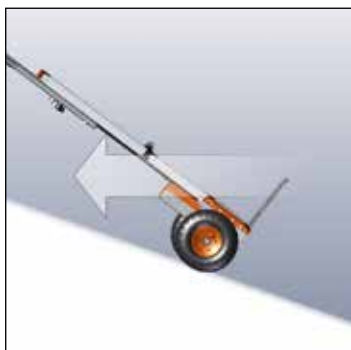


Vorwärts an die schiefe Ebene heranzufahren.



Zum Abbremsen den C120 etwas stärker neigen, damit die Sicherheitsbremsen greifen können.

Aufwärts fahren



Schiefe Ebene rückwärts befahren.



Zum Abbremsen den C120 etwas stärker neigen, damit die Sicherheitsbremsen greifen können.

7.4 Treppensteigen - aufwärts



Steigbein in Neutralstellung bringen (siehe Abschnitt 6.6).



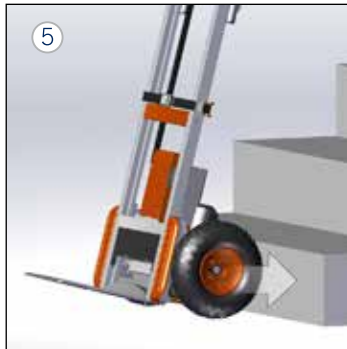
Sicherheitsbremse auf beiden Seiten aktivieren. Dazu Bremshebel mit dem Fuß nach oben drücken.



AUF-Taste drücken.



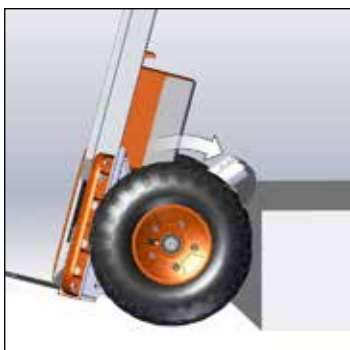
C120 ankippen und in Balance halten.



Rückwärts ganz an Stufe heranfahren.



2 bis 3 Stufen nach oben gehen.



Fahrtaste drücken und gedrückt halten.
C120 steigt hinauf.
Wenn die Einzelstufenschaltung aktiviert ist, wird das Steigbein automatisch nach einer Stufe gestoppt.

Vorgang ab Bild 5 wiederholen.

Treppensteigen aufwärts - Wendeltreppen

Wendeltreppen werden grundsätzlich in gleicher Weise befahren wie gerade Treppen. Allerdings muss der C120 nach jeder Stufe an die Wendelung der Treppe angepasst werden. Bei jedem Steigvorgang müssen beide Räder an der Stufe anliegen.

Herstellerempfehlung: Einzelstufenschaltung einschalten. Ohne Ladung und mit niedrigster Geschwindigkeit üben.

7.5 Treppensteigen - abwärts



GEFAHR - Sobald das Steigbein Last übernimmt, ist Zug am Bügelgriff spürbar. C120 flacher halten, um dem Zug entgegenzuwirken!



Steigbein in Neutralstellung bringen (siehe Abschnitt 6.6)



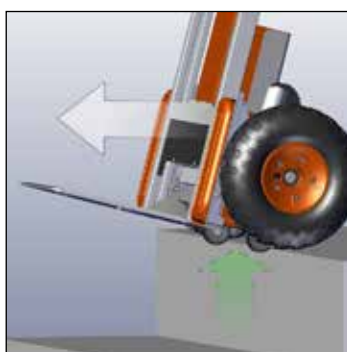
Sicherheitsbremse auf beiden Seiten aktivieren. Dazu Bremshebel mit dem Fuß nach oben drücken.



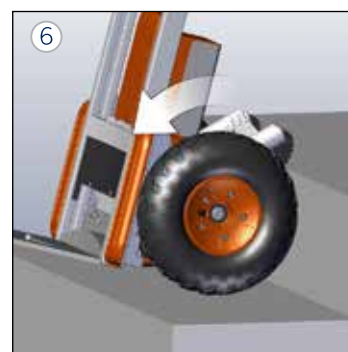
AB-Taste drücken.



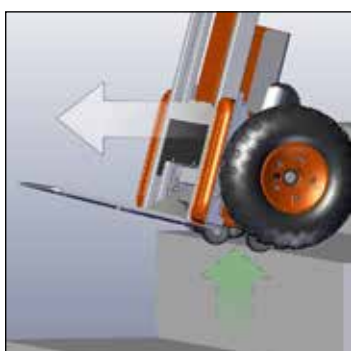
C120 ankippen und in Balance halten.



C120 nach vorn schieben, bis beide Sicherheitsbremsen greifen.



Fahrtaste drücken und gedrückt halten. C120 steigt hinab. Wenn die Einzelstufenschaltung aktiviert ist, wird das Steigbein automatisch nach einer Stufe gestoppt.



C120 nach vorn schieben, bis beide Sicherheitsbremsen greifen.

Treppensteigen abwärts - Wendeltreppen

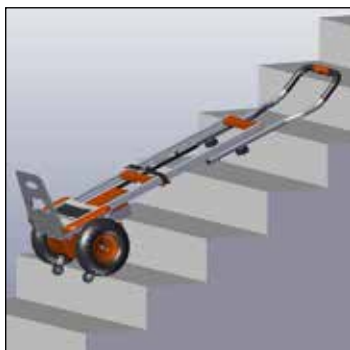
Wendeltreppen werden grundsätzlich in gleicher Weise befahren wie gerade Treppen. Allerdings muss der C120 nach jeder Stufe an die Wendelung der Treppe angepasst werden. Nach jedem Steigvorgang müssen beide Räder an der Kante der Stufe stehen.

Herstellerempfehlung: Einzelstufenschaltung einschalten. Ohne Ladung und mit niedrigster Geschwindigkeit üben.

7.6 Auf Treppe ablegen / Not-Aus-Funktion



WARNUNG - Der C120 **muss** beim Ablegen auf den Rädern liegen, da sonst die Sicherheitsbremsen nicht greifen!



C120 ablegen.

Sicherheitsbremsen verhindern ein Abrutschen!

AUF- oder AB-Taste drücken und Fahrtaste so lange gedrückt halten, bis das Steigbein komplett eingezogen ist.



Not-Aus-Funktion in Gefahrensituationen

Fahrtaste **loslassen**. C120 stoppt automatisch.

C120 **ausschalten**. Dazu EIN-/AUS-Taste drücken.

C120 **wie beschrieben ablegen**.

Gefahrensituation beseitigen und Fahrbetrieb wieder aufnehmen

C120 **einschalten**. Dazu EIN-/AUS-Taste drücken.

AUF- oder AB-Taste drücken.

Fahrtaste drücken.

7.7 Abstellen

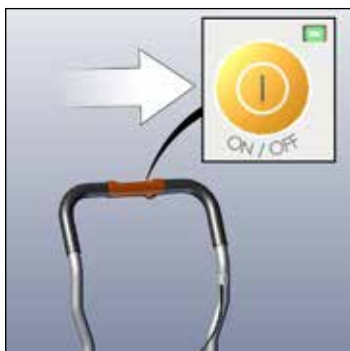


HINWEIS - C120 nur auf ebenem Untergrund abstellen.



HINWEIS - Akkus nach jedem Gebrauch laden.

Die Abschaltautomatik schaltet den C120 bei längeren Pausen ab. Um den C120 wieder in Betrieb zu nehmen: C120 aus- und wieder einschalten.



C120 sicher abstellen und ausschalten.

Dazu EIN-/AUS-Taste drücken.

7.8 Transport



WARNUNG - Gewicht der einzelnen Bauteile beachten (siehe Abschnitt 5.5)!



WARNUNG - C120 beim Transport in Fahrzeugen gemäß den gültigen gesetzlichen Vorschriften sichern.



VORSICHT - C120 vor dem Transport ausschalten!



C120 für den Transport vorbereiten.

Schaufel einklappen.

Bügelgriff einfahren oder (bei klappbarer Version) ganz einklappen.

Akku-Pack abnehmen, um das Gesamtgewicht zu reduzieren.



Zum Tragen C120 an Kunststoff-Querstreben oder Griffmulde der Schaufel halten.



Herstellerhinweis:

Die hier verwendeten Blei-Gel-Akkus gelten laut den Bestimmungen durch ADR und IATA als Gefahrgut (UN2800).

Zum Transport oder Versand der Akkus auf der Straße oder im Flugzeug gibt es keine besonderen Verpackungsregeln. Vor Antritt einer Flugreise wird empfohlen, im Voraus die Fluggesellschaft zu kontaktieren.

8 ANWEISUNG FÜR WARTUNG UND PFLEGE DURCH DEN BENUTZER



WARNUNG - Reparaturen dürfen nur vom Hersteller, vom AAT-Außendienst oder von autorisiertem Personal durchgeführt werden!



WARNUNG - Bei jeder Auffälligkeit im Betriebsverhalten: C120 außer Betrieb nehmen und AAT-Service verständigen!



HINWEIS – der CargoMaster entspricht der EG-Maschinenrichtlinie 2006/24/EG und unterliegt keinen fixen Wartungsintervallen. Wir empfehlen den CargoMaster regelmäßig zu warten und ordnungsgemäß zu pflegen. Eine Prüfung kann bei Bedarf bei AAT im Werk durchgeführt werden.

8.1 Akku und Ladegerät



VORSICHT - Akku und Ladegerät vor Feuchtigkeit schützen! Akku und Ladegerät nicht mit feuchten Händen berühren! Es besteht Stromschlaggefahr! Akku und Ladegerät können beschädigt werden!



VORSICHT - Ladegerät und Spannungswandler vor Ölen, Fetten, aggressiven Reinigungsmitteln, Verdünnern sowie vor Beschädigung schützen.



HINWEIS - Akkus nach jedem Gebrauch laden.



HINWEIS - Bedienungsanleitung Ladegerät/KFZ-Ladeleitung beachten.



HINWEIS - Tiefentladung führt zu Kapazitätsverlust und verkürzt die Lebensdauer der Akkus.



HINWEIS - Akku-Pack vor dem Versenden (Reparatur, Entsorgung etc.) sicher verpacken. Dazu ist keine spezielle Kartonage notwendig.



HINWEIS - Steckkontakte sauberhalten.

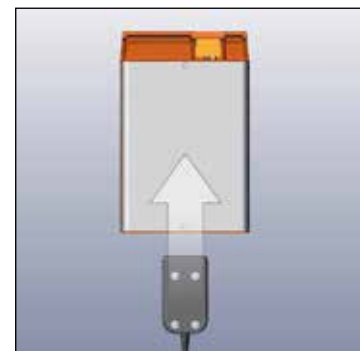
Neue Akkus erreichen ihre volle Kapazität erst nach mehreren Ladezyklen.
Akkus sind wartungsfrei und wiederaufladbar. C120 vor dem Laden ausschalten.



Entriegelungsknopf drücken und Akku-Pack abziehen.



Spritzschutz abziehen.



Ladegerät anschließen.



LED leuchtet rot = Akku leer > bitte laden



LED leuchtet grün = Akku vollständig geladen.

LED leuchtet orange = Akku wird geladen

i Herstellerhinweis:

Wenn der Akku-Pack vollständig geladen ist, schaltet das Ladegerät automatisch in die Erhaltungsladung um. Ziel der Erhaltungsladung ist es, die Akkus in vollständig geladenem Zustand zu halten, um die Selbstentladung auszugleichen. Während der Erhaltungsladung leuchtet die LED grün.

Akku im Kraftfahrzeug laden



C120 ausschalten.
Dazu EIN-/AUS-Taste drücken.



KZF-Ladeleitung im Fahrzeug anschließen. KFZ-Ladeleitung über Ladegerät mit dem C120 verbinden.



LED leuchtet rot = Akku leer > bitte laden

LED leuchtet orange = Akku wird geladen



LED leuchtet grün = Akku vollständig geladen.

Akkusatz auswechseln

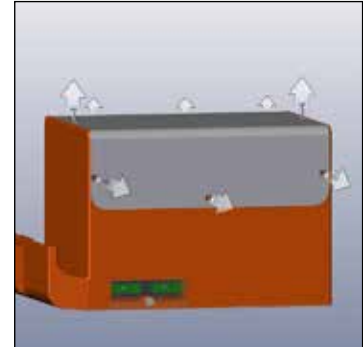
i HINWEIS - Korrekte Polung beachten! Schwarz = Minus; Rot = Plus.



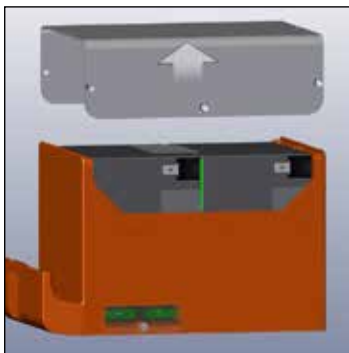
C120 ausschalten.
Dazu EIN-/AUS-Taste drücken.



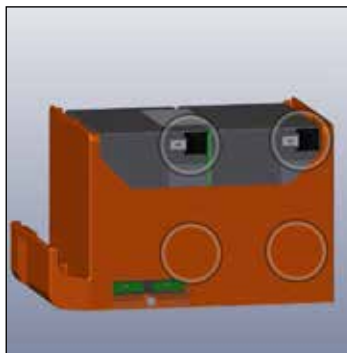
Entriegelungsknopf drücken
und Akku-Pack abziehen.



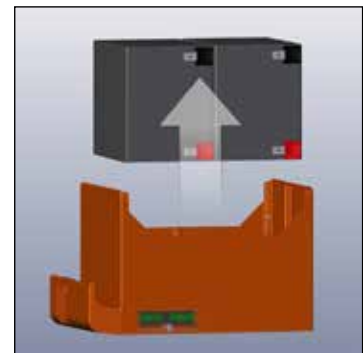
Schrauben der Akkuabdeckung lösen (8 Stück).



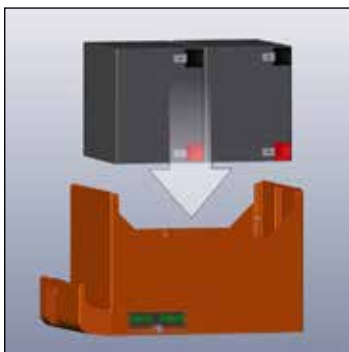
Akku-Pack wie dargestellt aufstellen.
Akku-Pack öffnen.



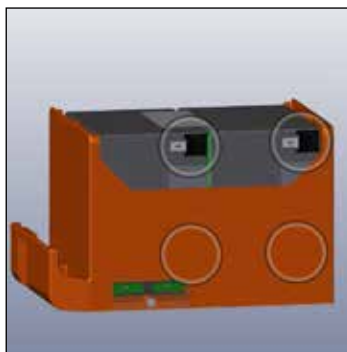
Steckkontakte lösen.



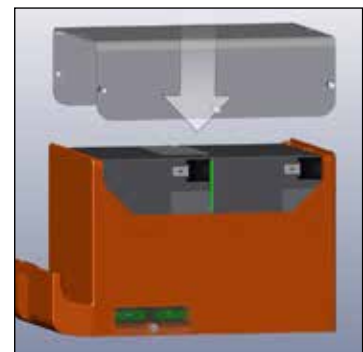
Akkus entnehmen.



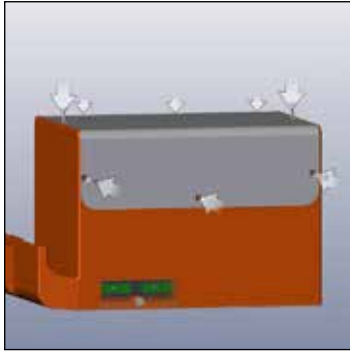
Neue Akkus einsetzen.



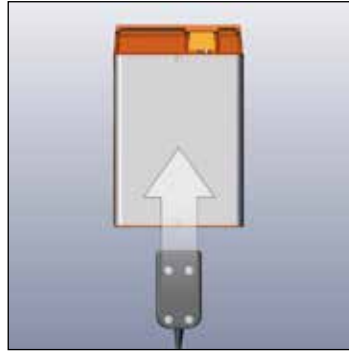
Steckkontakte herstellen.
Kabel so verlegen, dass sie nicht gequetscht werden.



Akku-Pack schließen.



Schrauben festziehen.



Funktion testen:
Ladegerät anschließen.



LED leuchtet rot = Akku leer >
bitte laden

LED leuchtet orange = Akku
wird geladen



LED leuchtet grün = Akku voll-
ständig geladen.



Akku-Pack aufsetzen.
Akku-Pack rastet automatisch
ein.

Information / Zustand LED-Farbgebung



LED leuchtet rot = Akku leer.






LED leuchtet orange = Akku
wird geladen.



LED leuchtet grün = Akku voll-
ständig geladen.

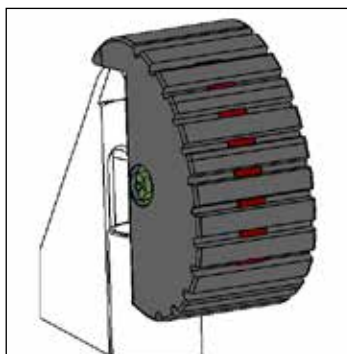
8.2 Bremsbeläge/Steigfußbeläge und Luftdruck prüfen

-  **HINWEIS** - Die Mindeststärke der Bremsbeläge beträgt (mittig) 1 mm. Wenn die Belagstärke weniger als 1 mm beträgt oder wenn die Beläge beschädigt sind: Hersteller, AAT-Außendienst oder zertifizierten Partner verständigen!
-  **HINWEIS** - Wenn die Beläge der Steigfüße abgenutzt oder beschädigt sind: Beide Steigfüße durch den Hersteller, den AAT-Außendienst oder durch einen zertifizierten Partner auswechseln lassen!
-  **HINWEIS** - Der Luftdruck in den Reifen muss 3,5 bar betragen. Nur dann können die Sicherheitsbremsen einwandfrei arbeiten. Wenn der Luftdruck zu gering ist: Reifen aufpumpen. Wenn die Reifen beschädigt sind: Hersteller, AAT-Außendienst oder zertifizierten Partner verständigen!

Die roten Markierungen in Bild 1 + 2 dienen als Hilfestellung zur Überprüfung der Belagstärke.



Bremsbeläge der Sicherheitsbremsen regelmäßig auf Beschädigungen und Abnutzung prüfen.








Steigfußbeläge regelmäßig auf Beschädigungen und Abnutzung prüfen.





Luftdruck regelmäßig prüfen.

8.3 Reinigung




-  **WARNUNG** - Nach der Reinigung die Sicherheitsbremsen prüfen (Abschnitt 6.7)!
-  **WARNUNG** - Während der Reinigung nicht rauchen!
-  **WARNUNG** - Zum Reinigen nur feuchte Tücher verwenden! Tücher dürfen nicht nass sein! Es darf keine Feuchtigkeit in das Geräteinnere gelangen!

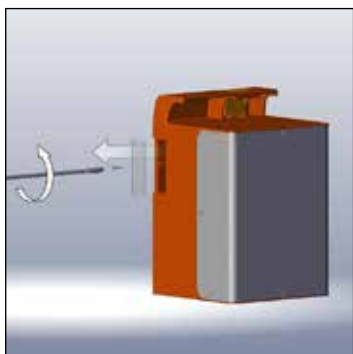
-  **VORSICHT** - C120 von Zündquellen fernhalten!
-  **VORSICHT** - Zum Reinigen keinen Hochdruckreiniger verwenden!

-  **HINWEIS** - Sicherheitsbremsen und Bremstrommeln in den Felgen wöchentlich (bei Verschmutzung häufiger) mit Spiritus reinigen! Gefahrenhinweise für Spiritus beachten!
-  **HINWEIS** - Hinweise des Reinigungsmittel-Herstellers beachten.

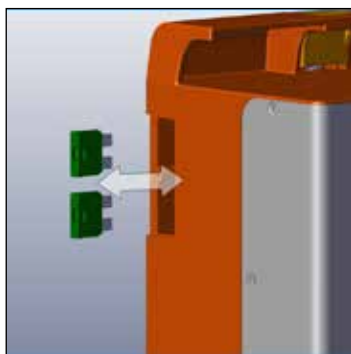
Alle Bauteile mit milden, haushaltsüblichen Reinigungsmitteln abwischen.

8.4 Sicherungen wechseln

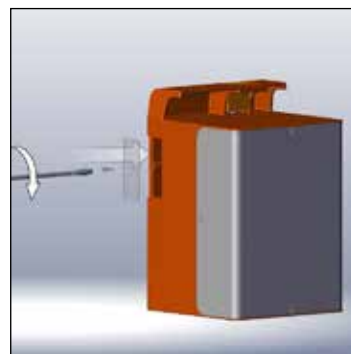
-  **HINWEIS** - Defekte Sicherungen nicht flicken oder überbrücken! Defekte Sicherungen nur durch neue Sicherungen mit **40 A** ersetzen! Ersatzsicherungen sind beim Hersteller erhältlich.
-  **HINWEIS** - Wenn Sicherungen häufiger durchbrennen: Kontakt mit dem Hersteller oder mit einem zertifizierten Partner aufnehmen!
-  **HINWEIS** - Vor dem Sicherungswechsel Ladegerät/KFZ-Ladeleitung abnehmen!



Schraube lösen und Sicherungsabdeckung am Akku-Pack abnehmen.

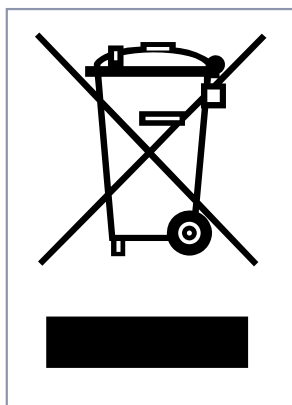


Abdeckungen und Sicherungen entfernen, dann neue Sicherungen 40 A einsetzen.



Sicherungsabdeckung ansetzen und mit Schraube fixieren.

8.5 Entsorgung



Das Produkt ist mit dem Symbol der "durchgestrichenen Mülltonne" gemäß der WEEE-Richtlinie gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung soll darauf hinweisen, dass diese Produkte nach Ende ihrer Nutzungsdauer einer regionalen Recyclingeinrichtung zugeführt werden müssen.

Bitte informieren Sie sich über die in Ihrem Land gültige Gesetzgebung zur Entsorgung dieses Produkts, da die Umsetzung der WEEE-Richtlinie in den jeweiligen Staaten unterschiedlich geregelt ist bzw. außerhalb der EU keine Anwendung findet.

Alternativ werden diese Produkte auch von AAT oder den zuständigen Fachhändlern zurückgenommen und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.

8.6 Langzeit-Einlagerung

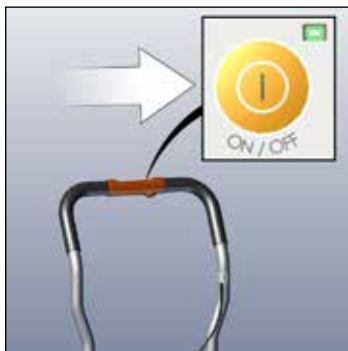
Wenn der C120 über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird (z. B. über mehrere Monate), Folgendes beachten:

- » Es darf keine Feuchtigkeit in das Geräteinnere gelangen!
 - » C120 in trockenen Räumen und nicht bei zu hoher Luftfeuchtigkeit lagern, ggf. mit Folien abdecken!
 - » C120 so lagern, dass er vor Sonneneinstrahlung geschützt ist!
 - » C120 so lagern, dass er für unbefugte Personen (vor allem Kinder) unzugänglich ist!
 - » Vor dem Einlagern Akku-Pack herausnehmen! Hinweise in Abschnitt 8 beachten.
-
- » C120 vor Inbetriebnahme reinigen (siehe Abschnitt 8.3)!
 - » Vor Inbetriebnahme unbedingt die elektrische Funktion und die Sicherheitsbremsen testen!

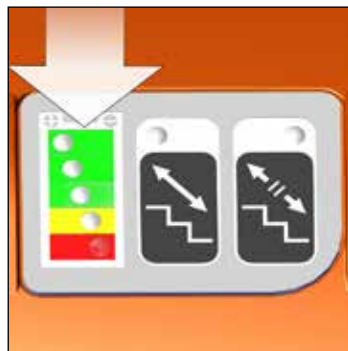
9 Fehlerzustände und Problemlösungen



WARNUNG - Bei jeglichem auffälligen Verhalten den C120 nicht verwenden, um Gefahrensituationen zu vermeiden!



C120 einschalten.



Rote LED blinkt.
Siehe Tabelle "Fehlerzustände".



C120 ausschalten.

C120 erneut einschalten.

Wenn die LED blinkt: Hersteller, AAT-Außendienst oder zertifizierten Partner verständigen!

Fehlerzustände

LED blinkt	Fehlerzustand
1 x	Überlastung
2 x	Unterspannung, Akku-Pack leer
3 x	Überspannung
4 x	Geschwindigkeitsregler, AUF-Taste, AB-Taste, Fahrtaste, Steckkontakte oder Zuleitung defekt
5 x	Elektromagnetische Bremse defekt
6 x	Fehler in der Elektronik

Problemlösungen

Problem	Prüfung und eventuelle Problemlösung
C120 lässt sich nicht einschalten	Spiralkabel-Stecker eingesteckt und festgedreht? Nein: Spiralkabel-Stecker einstecken und festdrehen.
	Ladegerät angeschlossen? Ja: Ladekabel abnehmen.
	Akkus leer? Ja: Akkus laden.
	Problem noch vorhanden? Ja: Hersteller, AAT-Außendienst, zertifizierten Partner verständigen.
C120 fährt nicht	Hersteller, AAT-Außendienst, zertifizierten Partner verständigen.
Akkus lassen sich nicht laden	Hersteller, AAT-Außendienst, zertifizierten Partner verständigen.
Akkus weisen äußerliche Schäden auf	Hersteller, AAT-Außendienst, zertifizierten Partner verständigen.

10 Garantie und Haftung

Garantie

AAT Alber Antriebstechnik GmbH übernimmt für den C120 (mit Ausnahme der Blei-Akkus) und alle Zubehörteile für den Zeitraum von einem Jahr ab Empfangsdatum die Garantie, dass diese frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind.

Für Blei-Akkus - deren ordnungsgemäße Pflege vorausgesetzt - übernimmt die AAT Alber Antriebstechnik GmbH die Garantie für den Zeitraum von einem halben Jahr ab Empfangsdatum.

Die Garantie auf den C120 erstreckt sich nicht auf Fehler, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind:

- » Schäden, die infolge übermäßiger Beanspruchung auftreten.
- » Schäden, die sich infolge unachtsamer Behandlung ergeben.
- » Gewalttätige Beschädigungen.
- » Natürliche Verschleißteile (Bremsbeläge, Steigfüße, Luftbereifung etc.).
- » Unsachgemäße oder unzureichende Wartung durch den Kunden.
- » Unberechtigte bauliche Veränderungen oder nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch des C120 oder der Zubehörteile.
- » Nutzung des C120 über die zulässige Hebeleistung hinaus.
- » Unsachgemäßes Laden der Blei-Akkus.

Haftung

AAT Alber Antriebstechnik GmbH ist als Hersteller des C120 nicht verantwortlich für eventuell auftretende Schäden in folgenden Fällen:

- » C120 wurde unsachgemäß gehandhabt.
- » Reparaturen, Montagen oder andere Arbeiten wurden von nicht autorisierten Personen durchgeführt.
- » C120 wurde nicht entsprechend der Bedienungsanleitung benutzt.
- » Keine Original AAT-Teile wurden angebaut bzw. mit dem C120 verbunden.
- » Teile des C120 wurden abmontiert.
- » C120 wurde über die max. Hebeleistung hinaus belastet (z. B. verzogene Achsen, Rahmen oder Griffe).
- » Minderjährige haben den C120 ohne Aufsicht betrieben (ausgenommen Jugendliche ab 16 Jahre, unter Aufsicht).
- » C120 wurde mit ungenügender Akku-Ladung betrieben.

11 Rückrufe und korrektive Maßnahmen

Sollten neue wichtige Sicherheitsinformationen bzgl. der Handhabung Ihres C120 vorliegen, so werden Sie von uns über diese informiert. Auf unserer Homepage finden Sie immer die aktuelle Version dieser Bedienungsanleitung.

Sollten nachträgliche Änderungen oder korrektive Maßnahmen am Produkt vorgenommen werden müssen, so informieren wir Sie und/oder unsere zertifizierten Partner schriftlich über alle betroffenen Seriennummern. Wenn Ihr C120 von einem Produktrückruf betroffen ist, werden Sie anschließend über alle weiteren Vorgänge informiert.



ORIGINAL

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

NACH EG-MASCHINENRICHTLINIE 2006/24/EG, ANHANG II A

Hiermit erklären wir

AAT Alber Antriebstechnik GmbH

Ehestetter Weg 11

72458 Albstadt

in alleiniger Verantwortung, dass die im folgenden benannten Treppensteiger für Lasten

Artikel-Nr. 100816/100820

CargoMaster C120 S

Artikel-Nr. 100816/100821

CargoMaster C120 F

Artikel-Nr. 100816/100822

CargoMaster C120 V

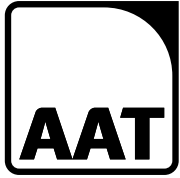
alle anwendbaren grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen gemäß Richtlinie 2006/42/EG erfüllen.

Die Produkte werden richtlinienkonform mit **CE** gekennzeichnet. Diese Erklärung ist nur gültig für die Produkte mit den oben angegebenen Artikelnummern. Diese Erklärung wird bei jeder signifikanten Änderung am Produkt, Produktfamilie, Normen und Gesetzen erneuert.

01.10.2023, Albstadt

Datum, Ort

Dr. Kordt Griepenkerl
Geschäftsführer



CargoMaster

TREPPENSTEIGER FÜR PROFIS

Ihre Ansprechpartner:

AAT Service-Center · Ehestetter Weg 11 · 72458 Albstadt
Tel.: +49.(0) 74 31.12 95-550 · E-Mail: service@aat-online.de

Seriennummer:



www.cargomaster.org



AAT Alber Antriebstechnik GmbH
Postfach 10 05 60 · D-72426 Albstadt
Tel.: +49.(0) 74 31.12 95-0
Fax: +49.(0) 74 31.12 95-35
info@aat-online.de · www.aat-online.de